



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Stabsstelle Kreisentwicklung Tagesordnungspunkt: 7		Drucksachen-Nr.: 2006-11/1150 Status: öffentlich Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
28.06.2011	Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Planung			
25.08.2011	Kreisausschuss			
01.09.2011	Kreistag			

Bezeichnung:

Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2005 für den Landkreis Rotenburg (Wümme)
hier: Abschließende Beratung und Satzungsbeschluss

Sachverhalt:

Das Regionale Raumordnungsprogramm 2005 für den Landkreis Rotenburg (Wümme) ist seit dem 16.04.2006 in Kraft. In einem ersten Änderungsverfahren wurde 2007 das Vorranggebiet für Windenergieanlagen in der Gemeinde Wohnste neu abgegrenzt. Am 03.06.2010 hat der Kreisausschuss beschlossen, für verschiedene Themen ein zweites Änderungsverfahren durchzuführen. Insbesondere soll es um die Streichung der Y-Trasse aus der beschreibenden und zeichnerischen Darstellung gehen. Ausgangspunkt war ein Rechtsgutachten zur Y-Trasse, das der Landkreis 2009 beim Zentralinstitut für Raumplanung in Münster (Herr Dr. Kment) eingeholt hat.

Das Änderungsverfahren wurde mit der Bekanntmachung der Planungsabsichten im Amtsblatt für den Landkreis Rotenburg (Wümme) am 30.06.2010 eingeleitet. Darin wurden die von der Planung Betroffenen aufgefordert, Hinweise und Anregungen für die Erarbeitung des Planentwurfs mitzuteilen. Parallel dazu wurden der Umfang und der Detaillierungsgrad des Umweltberichts im Rahmen der durchzuführenden Umweltprüfung abgestimmt (Scoping).

Der daraufhin erarbeitete Änderungsentwurf wurde am 17.11.2010 im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Planung beraten und mit Schreiben vom 15.12.2010 in das Beteiligungsverfahren gegeben. Die kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden, die benachbarten Träger der Regionalplanung, zahlreiche Träger öffentlicher Belange, die anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie verschiedene Verbände und Unternehmen wurden gebeten, bis zum 11.03.2011 zu den Planungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Nach vorheriger Bekanntmachung in der Bremervörder Zeitung, Rotenburger Kreiszeitung und Zevener Zeitung wurde der Entwurf darüber hinaus in der Zeit vom 17.01.2011 bis zum 18.02.2011 im Kreishaus in Rotenburg (Wümme) öffentlich ausgelegt. Außerdem standen die Unterlagen während des gesamten Beteiligungsverfahrens im Internet zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Die eingegangenen Stellungnahmen (insgesamt 53) wurden im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Planung am 11.05.2011 beraten. Mit der Einladung zur Ausschusssitzung wurden die Stellungnahmen allen Kreistagsabgeordneten zur Verfügung gestellt.

Am Erörterungstermin mit den kreisangehörigen Städten, Samt- und Einheitsgemeinden am 09.06.2011 hat lediglich die Stadt Visselhövede teilgenommen. Bedenken wurden von ihr nicht geäußert.

Nach der Durchführung und Auswertung des Beteiligungsverfahrens ist der Planentwurf überarbeitet worden. Zum Teil erfolgte eine Klarstellung von im ausgelegten Entwurf bereits enthaltenen Festlegungen, zum Teil wurden im Beteiligungsverfahren vorgebrachte Stellungnahmen berücksichtigt, ohne dass sich nachteilige Auswirkungen auf andere Belange ergeben. Da es sich um „unwesentliche Entwurfsänderungen“ handelt, ist eine erneute Beteiligungsrunde nicht erforderlich.

Die Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms soll nunmehr abschließend in den politischen Gremien des Landkreises beraten und als Satzung beschlossen werden.

Als Anlage sind beigefügt:

1. Satzung über die Feststellung der Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2005
2. Änderungsentwurf („Änderungen und Ergänzungen 2011“), bestehend aus beschreibender und zeichnerischer Darstellung, Begründung, Umweltbericht und Hinweisen zur Änderung der Planzeichen

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Feststellung der Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2005 für den Landkreis Rotenburg (Wümme) wird beschlossen.

Luttmann